

Sitzung	Technischer Ausschuss - öffentlich - 17.07.2012		
Beratungspunkt	Humboldtstraße / Anschluss Schulen und Sporthallen an Nahwärme Brigachschiene GmbH & Co. KG		
Anlagen	-		
Finanzposition	2.2300; 2.2110		
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 60-106/08 60-049/10 60-122/10	Sitzung TA-Ö GR-Ö TA-Ö	Datum 30.09.2008 20.04.2010 08.02.2011

Erläuterungen:

Der Technische Ausschuss wurde in der Sitzung am 08.02.2011 darüber informiert, dass die Ausschreibung zum Anschluss der städtischen Schulen in der Humboldtstraße an ein von der EnBW zu errichtendes Nahwärmenetz, das auf der Basis zur Nutzung der Abwasserwärme betrieben werden sollte, aufgehoben wurde, da kein wirtschaftlicher Preis erzielbar war.

Mittlerweile wurde ein Angebot der Nahwärme Brigachschiene GmbH & Co. KG, Donaueschingen, für den Anschluss von Fürstenberg-Gymnasium mit Baarsporthalle und Erich Kästner-Schule mit Erich Kästner-Halle eingeholt. Die preislichen Konditionen sind besser als die bei der Abwasserwärme angebotenen.

Liegenschaft	Jahreskosten Eigenversorgung	Jahreskosten Brigachschiene	Jahreskosten günstigstes Angebot Abwasserwärme
Fürstenberg-Gymnasium mit Baarsporthalle	59.184,-- €	57.887,-- €	70.394,-- €
Erich Kästner-Schule mit Erich Kästner-Halle	19.790,-- €	20.024,-- €	21.204,-- €

Eine Prüfung des Angebotes durch das Energiebüro 21, Donaueschingen, ergab, dass unter Berücksichtigung notwendiger Eigeninvestitionen in die Heizungsanlagen, der Anschluss finanziell gleichwertig gegenüber der Eigenversorgung ist.

Die bisher vorhandenen Heizungsanlagen stellen sich wie folgt dar:

Fürstenberg-Gymnasium**1.) Niedertemperaturheizkessel aus dem Jahr 1992, 1120 kW**

Die Heizung ist abgeschrieben und entspricht nicht mehr dem heutigen technischen Stand. Eine Erneuerung wäre ohnehin fällig. Bei einer Entscheidung gegen die Nahwärmeversorgung müssten 2013 ca. 30.000,-- € für einen Kessel investiert werden.

2.) **Blockheizkraftwerk aus dem Jahr 1992, 50 kW**

Das Blockheizkraftwerk wurde durch das Kraftwerk Laufenburg / Energiedienst eingebaut. Es hat noch eine zu erwartende Restbetriebszeit von 15.000 Betriebsstunden und einen Restwert von ca. 15.000,-- €

Die Brigachschiene GmbH & Co KG hat kein Interesse an einer Übernahme, ist aber einverstanden, wenn es die Stadt weiter betreibt. Dies würde solange geschehen, bis größere Investitionen anstehen würden.

Erich Kästner-Schule

Brennwertheizung aus dem Jahr 2001, 370 kW

Die Heizung ist noch auf einem guten technischen Stand und könnte auch weiterbetrieben werden. Mit der Brigachschiene GmbH & Co KG wird noch über die Anschlusskonditionen verhandelt. Die Stadt strebt einen Nachlass bei den Anschlusskosten als Ausgleich für den sofortigen Anschluss trotz guter eigener Heizung an. Alternativ könnte Nahwärme Brigachschiene GmbH & Co KG die Brennwertheizung abkaufen und selber entscheiden, zu welchem Zeitpunkt das Gerät außer Betrieb genommen wird.

Da die Brigachschiene GmbH & Co KG mit der Abwärme der Brauerei und der Abwärme aus Blockheizkraftwerken arbeitet, ergeben sich ökologische Vorteile gegenüber der reinen Gasheizung. In den letzten Jahren wurden zahlreiche städtische Gebäude an das Netz der Nahwärme Brigachschiene GmbH & Co KG angeschlossen, zuletzt die Donauhallen. Die Erfahrungen sind gut.

Es wird daher vorgeschlagen, die Schulen an der Humboldtstraße 2013 an das Netz der Nahwärme Brigachschiene GmbH & Co KG anzuschließen. Wegen der laufenden Generalsanierung des Fürstenberg-Gymnasiums ist 2013 der richtige Zeitpunkt.

1
5
6
7
BM

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, 2013 Mittel in Höhe von insgesamt 40.000,-- € (Fürstenberg-Gymnasium mit Baarsporthalle und Erich Kästner-Schule mit Erich Kästner-Halle) für den Anschluss an das Nahwärmenetz der Brigachschiene GmbH & Co KG, einzustellen.

Beratung: